
Soundexperiment von Ford zeigt Risiken auf

Menschen, die Musik über Kopfhörer hören, benötigen im Durchschnitt über vier Sekunden länger, um potenzielle Gefahren im Straßenverkehr zu erkennen. Das hat ein von Ford in Auftrag gegebenes Soundexperiment ergeben. Eine speziell entwickelte App namens „Share The Road: Safe And Sound“ ermöglicht es mit Hilfe einer 8-D-Audiotechnologie die Auswirkungen von Kopfhörern auf die Reaktionsfähigkeit zu messen.

Im Rahmen einer Studie wurden mehr als 2000 Teilnehmer aus ganz Europa akustisch in gefährliche Verkehrssituationen gebracht, um ihre Reaktionszeit zu messen. Nach der Simulationserfahrung sagten die meisten Probanden, dass sie im Straßenverkehr nie wieder Kopfhörer tragen wollten.

Bei der Studie wurden die Straßennutzungs- und Hörgewohnheiten von Menschen aus Frankreich – wo Kopfhörer im Straßenverkehr verboten sind –, Deutschland, Italien, Spanien und Großbritannien untersucht. Die Teilnehmer wurden zunächst nach ihrer Einstellung zum Risiko während der Fahrt mit dem Fahrrad oder dem Roller sowie beim Gehen befragt. Ein Großteil der Probanden gab an, dass sie schon mal mit aufgesetztem Kopfhörer unterwegs gewesen seien. Von den 56 Prozent der befragten Personen, die bereits in einen Beinaheunfall oder einen tatsächlichen Unfall verwickelt waren, trugen 27 Prozent zum Zeitpunkt des Vorfalls einen Kopfhörer.

Im Anschluss wurden die Teilnehmer eingeladen, die speziell entwickelte App namens auf ihren Smartphones anzuwenden, die hochrealistische Klangsimulationen erzeugt, beispielsweise ein sich von hinten näherndes Einsatzfahrzeug.

Die Reaktion der Teilnehmer auf diese Gefahren wurde in drei verschiedenen Szenarien gemessen, sowohl mit als auch ohne Musik. Im Durchschnitt waren die Teilnehmer 4,2 Sekunden langsamer, um eine Gefahr zu identifizieren und darauf zu reagieren, wenn Musik gespielt wurde.

Ford hat die „Share The Road: Safe and Sound“-App frei verfügbar gemacht. Sie kann mit dem Smartphone über <https://Fordsharetheroad8d.com/> aufgerufen werden. Zur Studie gibt es außerdem auf Youtube ein Video (<https://www.youtube.com/watch?v=oDqe5ffd2fE>).

„Share the road“ ist ein Projekt von Ford, das den Verkehr im urbanen Raum sicherer machen soll. Dazu gehören unter anderem die preisgekrönte „WheelSwap“-Brille, mit der sich Anwender die Konsequenzen von rücksichtslosem Fahren durch die Augen anderer Verkehrsteilnehmer anschauen können, oder der Prototyp einer Emoji-Jacke, die es Radfahrern ermöglicht, ihre Absichten zu signalisieren und anderen Verkehrsteilnehmern ein Feedback zu geben. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Die „Share The Road: Safe and Sound“-App zeigt die Risiken durch die Benutzung von Kopfhörern im Straßenverkehr auf.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford
